

Kollektivwissenschaft I – Begriffe, Theorien, Methoden

1. Studieneinheit	Kollektivwissenschaft I – Begriffe, Theorien, Methoden	
2. Fachgebiet / Verantwortlich	Kollektivwissenschaft/Forschungsstelle Kultur- und Kollektivwissenschaft/Professur für Kollektiv- und Kulturwissenschaften/Prof. Dr. Heike Delitz/ AR Dr. Jan-Christoph Marschelke	
3. Inhalte / Lehrziele	Einführung in verschiedene disziplinäre Theorien und Begriffe der Erforschung von Kollektivität einschließlich des kollektivwissenschaftlichen Begriffsinstrumentariums mit besonderem Fokus auf die Wechselwirkung zwischen Kollektiven und Individuen sowie Kollektivität und Kulturalität; methodische Grundlagen der Erforschung von Kollektivität	
4. Voraussetzungen a) allgemeiner Art: b) vorausgesetzte universitäre Lehrveranstaltungen	---	
5. Bedingungen	---	
6. Modularer Aufbau	Pflicht ist das Basismodul	
<table border="1"><tr><td>KOLL – FKN 01 Basismodul Kollektivwissenschaft I</td></tr></table>		KOLL – FKN 01 Basismodul Kollektivwissenschaft I
KOLL – FKN 01 Basismodul Kollektivwissenschaft I		
7. Kursangebot / zeitlicher Rahmen	Die Studieneinheit kann in einem Semester absolviert werden	

KOLL-FKN 01

1. Name des Moduls:	Basismodul Kollektivwissenschaft I <i>Basic Module Collectivity Studies I</i>
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Kollektivwissenschaft; Prof. Dr. Heike Delitz; AR Dr. Jan-Christoph Marschelke
3. Inhalte des Moduls:	Einführung in verschiedene disziplinäre Theorien und Begriffe der Erforschung von Kollektivität einschließlich des kollektivwissenschaftlichen Begriffsinstrumentariums mit besonderem Fokus auf die Wechselwirkung zwischen Kollektiven und Individuen sowie Kollektivität und Kulturalität; methodische Grundlagen der Erforschung von Kollektivität
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Beendigung des Moduls besitzen die Studierende die Fähigkeit, grundlegende begriffliche Beschreibungsmöglichkeiten von und theoretische Perspektiven auf Kollektivität sowie die wichtigsten methodischen Grundsätze zur Erforschung derselben in schriftlicher Form wiederzugeben, sowie über die Kompetenz, Einzelaspekte der Inhalte mündlich zu präsentieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	---
a) empfohlene Kenntnisse:	---
b) verpflichtende Nachweise:	---
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Studieneinheit Kollektivwissenschaft I – Begriffe, Theorien, Methoden
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	---
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 420 davon: 1. Präsenzzeit: 60 Std. 2. Selbststudium: 120 Std. (3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 240 Std.) Leistungspunkte: 14

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	V	Einführung: kollektivwissenschaftliche Begriffe, Theorien	2	7	
2	P	S	Vertiefende Analyse von ausgesuchten kollektivwissenschaftlichen Begriffen oder Theorien	2	7	Referat

Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Kompetenz / Thema/Bereich	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
s. 12.1	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	50 %
s. 12.2	Hausarbeit	ca. 15 S.	Zum 31.03. oder 30.09.	50 %

14. Bemerkungen: